

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Stadtentwicklungsausschuss	20.05.2025	öffentlich
Bezirksvertretung Mitte	22.05.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Radverbindung Innenstadt - Campus, hier: Wegeführung über das Liborius-Gelände

Betroffene Produktgruppe

11.12.03

Auswirkungen auf Ziele, Kennzahlen

Umsetzung der Mobilitätsstrategie

Auswirkungen auf Ergebnisplan, Finanzplan

--

Ggf. Frühere Behandlung des Beratungsgegenstandes (Gremium, Datum, TOP, Drucksachen-Nr.)

16.01.2025, BV Mitte, TOP 8 8445/2020-2025

21.01.2025, StEA, TOP 5.7 8445/2020-2025

Beschlussvorschlag:

**Die BV Mitte empfiehlt, der Stadtentwicklungsausschuss beschließt:
Die Führung der Radroute Innenstadt - Campus über die Meindersstraße und das Liborius-Gelände wird als Vorzugsvariante weiter geplant.**

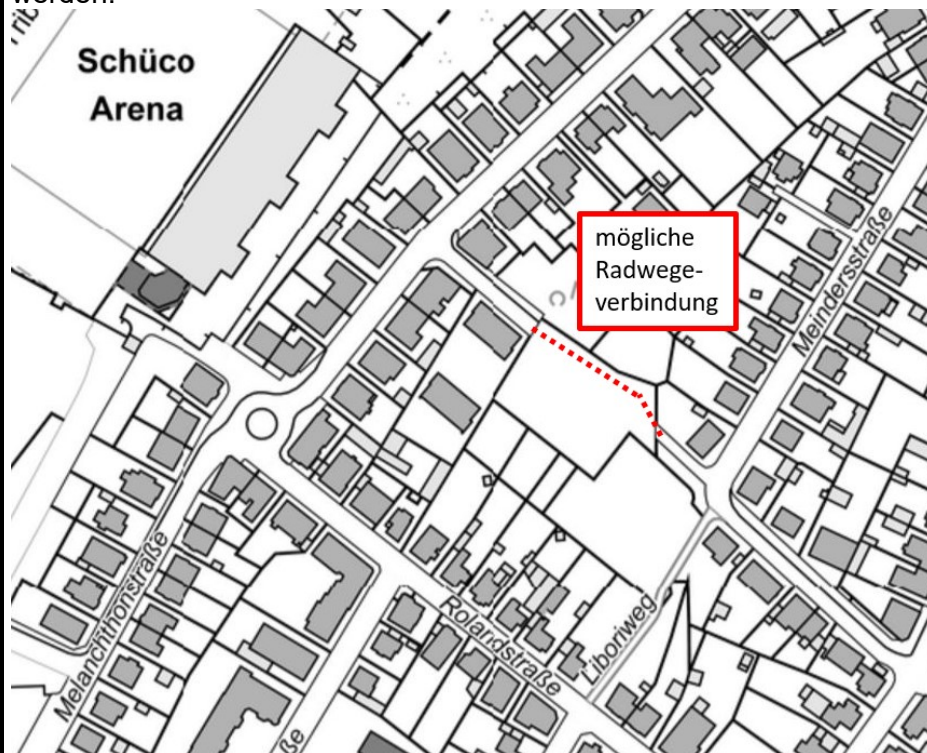
Der Stadtentwicklungsausschuss empfiehlt dem BISB, den ISB zu beauftragen, die weiteren Schritte zur Abgabe der im städtischen Besitz befindlichen Grundstücke, unter der Bedingung der Führung der Radroute über das Gelände der Freien Scholle, zu veranlassen.

Begründung:

Für die Führung der Radroute Innenstadt - Campus wurden im Rahmen der Machbarkeitsstudie verschiedene Routenführungen untersucht. Der Stadtentwicklungsausschuss hat auf Empfehlung der BV Mitte die weitere Prüfung der Variantenführung über die Meindersstraße beschlossen (Drs. 8445/2020-2025). Die Führung der Radverbindung über die Arndstraße/ Meinderstraße auf die Melanchtonstraße vermeidet eine Querung des Siegfriedplatzes und reduziert die Anpassungsbedarfe an die Rolandstraße.

Die Freie Scholle plant auf dem ehemaligen Kirchengelände der Liborius-Gemeinde den Bau von Wohnungen. Die Verwaltung hat mit der Freien Scholle Gespräche hinsichtlich der Realisierung einer Radverbindung zwischen Meindersstraße und Melanchtonstraße über das ehemalige Liborius-Gelände geführt. Die Führung des Radverkehrs über die Fläche ist generell realisierbar und soll grundbuchlich oder durch entsprechende Widmung gesichert werden. Die Breite der

Wegeführung soll dabei gemäß dem Radverkehrskonzept mindestens 3,30 m betragen und getrennt vom Fußverkehr geführt werden. Alternativ kann eine Fahrradstraße ohne KFZ Verkehr mit einer Breite von 4 m und separaten Fußweg vorgesehen werden. Die potentielle Wegeführung kann der folgenden Grafik entnommen werden.



Im Zusammenhang mit der Erschließung des Geländes aus Richtung Meindersstraße sind zwei Flurstücke aus städtischem Besitz an die Freie Scholle zu veräußern.

Weiteres Vorgehen

In Abstimmung mit dem weiteren Fortschritt der Planung des Hochbaus und der Wegeverbindung auf dem ehemaligen Liborius-Gelände wird die Planung der Radverbindung weiterverfolgt. Hierbei werden die weiteren Belange des Verkehrskonzepts Bielefelder Westen hinsichtlich der Verkehrsführung und der weiteren Maßnahmen für den Fuß- und Radverkehr, inklusive der Schulwegsicherung mitberücksichtigt.

Für die Anpassung der Verkehrsführung wurde die Durchführung von Verkehrsversuchen beschlossen. Die hierfür erforderlichen Vorarbeiten im Rahmen der rechtlichen Prüfung und der Erstellung eines Erhebungskonzeptes zur Bewertung der Wirksamkeit der Verkehrsführung wurden begonnen.

Punktueller Verbesserungen für den Fußverkehr, insbesondere die Verbesserung der für den Schülerverkehr und die Schaffung sicherer Quermöglichkeiten ohne umfangreiche Bumaßnahmen befinden sich in der Planung.

Die Umplanung der Elsa-Brändström-Straße als Verbindung zwischen dem altstadt.raum und dem Bielefelder Westen wurde begonnen. Hierfür finden vorlaufende Abstimmungen mit den relevanten Akteuren statt. Die Bildung einer Unterarbeitsgruppe der Bielefelder Mobilitätskonferenz (in Anlehnung an die bisherige AG SpuReN) für die Elsa-Brändström-Straße ist erfolgt, für die Umsetzung des Verkehrskonzepts Bielefelder Westen in Verbindung mit der Campus Route wird die Bildung einer Unterarbeitsgruppe vorbereitet.

Eine Entscheidung über die endgültige Routenführung der Campus-Route ist mit dieser Vorlage nicht verbunden.

Beigeordneter

Adamski

